

Bundratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schweizerische Carrosseriegewerbe

Änderung vom 26. Februar 2013

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Die Bundesratsbeschlüsse vom 19. Juni 2006, vom 13. August 2007, vom 29. April 2008, vom 9. März 2009, vom 12. April 2010, vom 26. November 2010, vom 15. September 2011 und vom 24. April 2012¹ über die Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages (GAV) für das Schweizerische Carrosseriegewerbe werden wie folgt geändert:

Art. 2 Abs. 1

¹ Die Allgemeinverbindlicherklärung gilt für die ganze Schweiz, mit Ausnahme der Kantone Waadt, Wallis, Neuenburg, Jura, Freiburg und die Amtsbezirke Courtelary, Moutier und La Neuveville des Kantons Bern.

II

Folgende geänderte Bestimmungen des in der Beilage zu den in Ziffer I erwähnten Bundesratsbeschlüssen wiedergegebenen GAV für das Schweizerische Carrosseriegewerbe werden allgemeinverbindlich erklärt²:

Anhang 9

A. Lohnanpassung für die ganze Schweiz, mit Ausnahme der Kantone Waadt, Wallis, Neuenburg, Jura, Freiburg, Genf und die Amtsbezirke Courtelary, Moutier, La Neuveville des Kantons Bern (Art. 37 GAV)

B. Lohnanpassung gültig für den Kanton Genf

¹ BBl 2006 5567, 2007 6105, 2008 3401, 2009 1381, 2010 2637 8349, 2011 7101, 2012 5373

² Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

III

Dieser Beschluss tritt am 1. April 2013 in Kraft und gilt bis zum 30. Juni 2014.

26. Februar 2013

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Ueli Maurer

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova